



„Nie wieder ist jetzt! Wir müssen uns wehren, wenn Demokratie und Menschenrechte bedroht werden – immer, lautstark!“  
Sönke Hartlef, Bürgermeister Stade



„Als Demokraten müssen wir zusammenstehen und sollten uns zusammen gegen diesen rechten Populismus mit aller Kraft wehren.“  
Melanie Reinecke, CDU-Landtagsabgeordnete



„Freiheit kann beängstigend und anstrengend sein. Demokratie ebenfalls. Beides ist absolut alternativlos. Punkt.“  
Ruth Meyer, Leiterin der Kulturstiftung Schloss Agathenburg



„Kein Platz für Nazis, keine Macht dem Rechtsextremismus, und keine Einflussnahme durch die AfD.“  
Birgit Butter, CDU-Landtagsabgeordnete



„Alle sind jetzt aufgerufen, unsere Demokratie zu schützen und zu verteidigen! Wie es mit ihr weitergeht, das entscheiden wir alle.“  
Corinna Lange, SPD-Landtagsabgeordnete



„Frieden, Freiheit und Demokratie sind nicht selbstverständlich. Es sollte für alle klar sein, dass es notwendig ist dafür zu kämpfen.“  
Kai Seefried, Landrat



„Eine Gesellschaft, in der das Geschlecht kein Grund für Diskriminierung ist - dafür kämpfen wir Gleichstellungsbeauftragte.“  
Elena Knoop, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Stade

## Wir zeigen Gesicht für Freiheit und Demokratie



„Freiheit und Demokratie sind die Säulen unserer vielfältigen Gesellschaft. Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, diese zu schützen.“  
Tamer Yüksel, Betriebsratsvorsitzender der Airbus-Stade



„Die Stärke unseres Unternehmens waren schon immer die Menschen darin, aus aller Welt. Fremdenfeindlichkeit schadet unserer Branche, unserer Region und Deutschland!“  
Dirk Viebrock, Viebrockhaus

Die Grundrechte aller Menschen zu achten - das sollte in einer Demokratie selbstverständlich sein. Doch in einer Demokratie leben zu dürfen, ist nicht selbstverständlich. Sie ist verletzlich - zum Beispiel durch das Erstarken von Rechtsextremismus. Die Berichte über ein Geheimgespräch von AfD-Politikern mit Neonazis und deren Pläne zur Deportation von Millionen Menschen

mit Migrationshintergrund haben viele erschüttert. Seine Meinung offen sagen zu können, vor dem Gesetz gleich behandelt zu werden, unabhängig von Herkunft, Sprache oder Geschlecht: Das ist nur dank der freiheitlich-demokratischen Grundordnung möglich. Sie ist kostbar. Es ist wichtig, sie zu schützen. Dafür stehen die Menschen, die hier Gesicht zeigen.



„Die freiheitliche Rechtsstaatlichkeit ist ein Privileg, wofür Millionen Menschen weltweit kämpfen - lasst uns dieses auch in schweren Zeiten nicht abwählen!“  
Sandra Deutschbein, Grüne



„Rechtsradikale Kräfte gefährden die Vielfalt in der Gesellschaft und die Meinungsfreiheit. Dagegen müssen wir uns stemmen.“  
Lars Strüning, Redaktionsleiter TAGEBLATT



Die Aktion für Freiheit und Demokratie ist eine tolle Initiative, der sich niemand entziehen kann, dem das Grundgesetz und unser Rechtsstaat etwas bedeutet.  
Fabian Stackmann



„Der Plan der AfD und anderen Rechtsradikalen zur Deportierung von Menschen mit Migrationshintergrund ist unerträglich!“  
Susanne Flimm, Produzentin



„Die freiheitlichen Grundrechte sind das wichtigste Gut unserer Demokratie. Diese gilt es zu schützen.“  
Florence Brokowski-Shekete, Autorin und Schulumtsdirektorin



„Unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung ist nicht selbstverständlich! Wir müssen behutsam mit ihr umgehen und sie aktiv gegen ihre Feinde schützen.“  
Volker Mohr



„Wir müssen den Rechtsradikalen in diesem Land die Stirn bieten, um die Demokratie zu stärken. Das ist unsere Pflicht.“  
Birger Hamann, Redaktionsleiter TAGEBLATT



„Ich bin überzeugt, dass Sport verbindet und Vielfalt bereichert. Spitzengrenzung und Hass haben im Sport nichts zu suchen.“  
Björn Protze, Vorsitzender Kreissportbund



„Unsere demokratischen Grundwerte zu verteidigen und aufzusteigen gegen Rechtsextremismus, ist für mich erste Bürgerpflicht.“  
Katja Oldenburg-Schmidt, Bürgermeisterin Buxtehude



„Geschichte darf sich nicht wiederholen. Wir stehen auf, gegen Rechtsradikalismus. Für uns, unsere Kinder, Enkelkinder, Freiheit, Demokratie!“  
Susanne de Bruijn (FWG), Flecken-Bürgermeisterin Harsefeld



„Mir reicht es. Jeder, der jetzt nicht Flagge gegen Rechtsradikale zeigt, ist mitverantwortlich, dass unsere Demokratie den Bach runtergeht.“  
XXL-Wirt Dieter Murck, Kutenholz

STADER TAGEBLATT

Abo-Service: Tel.: 04141/936-444  
E-Mail: vertrieb@tageblatt.de  
Anzeigen: Tel.: 04141/936-222  
E-Mail: anzeigen@tageblatt.de  
Redaktion: Tel.: 04141/936-333  
E-Mail: redaktion-std@tageblatt.de

